

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 4. Juni 1910, nachm. 2 Uhr.

1. **Josef Sittard** (geb. 4. Juni 1846 zu Aachen,
gest. 24. November 1903 zu Hamburg):
Allegro maestoso für Orgel.

2. **Felix Mendelssohn-Bartholdy** (geb. 3. Februar 1809 zu Hamburg)
(gest. 4. November 1847 zu Leipzig):
Zwei Motetten für Doppelchor.

a) „Herr, gedenke nicht unsrer Uebeltaten“. Werk 79, Nr. 4 (comp. 1845).

Herr, gedenke nicht unsrer Uebeltaten, und erbarme dich
unseres Elends! Herr, der du unser Heiland bist, stehe uns bei,
erlöse uns und vergib uns unsere Sünden um der Herrlichkeit
deines Namens willen. Halleluja.

b) Kyrie eleison! — Nachgelassenes Werk (comp. 1846).

Kyrie eleison,	Herr, erbarme dich unser,
Christe eleison,	Christe, erbarme dich unser,
Kyrie eleison!	Herr, erbarme dich unser!

3. **Felix Mendelssohn-Bartholdy**:

„Höre, Israel!“, Sopran-Arie aus dem Oratorium „Elias“.

Höre, Israel, höre des Herrn Stimme! Ach, daß du merktest
auf sein Gebot! Aber wer glaubt unsrer Predigt, und wem wird
der Arm des Herrn geoffenbart? So spricht der Herr, der Erlöser
Israels, sein Heiliger zum Knecht, der unter den Tyrannen ist:
Ich bin euer Tröster! Weiche nicht, denn ich bin dein Gott; ich
stärkte dich! Wer bist du denn, daß du dich vor Menschen fürchtest,
die doch sterben, und vergiffest des Herrn, der dich gemacht hat, der
den Himmel ausbreitet und die Erde gründet. Wer bist du denn?
Ich bin euer Tröster! Weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich
stärkte dich!

4. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 350, V. 1. (Melodie von Oskar Wer-
mann, 1879.)

Eigene Melodie.

Kehre wieder, kehre wieder,
Der du dich verloren hast!
Sinke reuig bittend nieder
Vor dem Herrn mit deiner Last!
Wie du bist, so darfst du kommen
Und wirst gnädig aufgenommen.
Sieh, der Herr kommt dir entgegen,
Und sein heilig Wort verspricht
Dir Vergebung, Heil und Segen.
Kehre wieder, zaudre nicht!

R. J. Ph. Spitta, † 1859.

Bitte wenden!

Vorlesung (Jerem. 7, 25—28), Gebet und Segen.

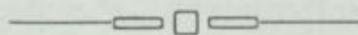
5. Felix Mendelssohn-Bartholdy:

Andante für Violine mit Orgel aus Werk 64.

6. Felix Mendelssohn-Bartholdy:

„Ehre sei Gott in der Höhe!“, Motette für Doppelchor.
(Komp. 1846.)

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen. Wir loben dich, wir benedeien dich, wir beten dich an! Wir preisen dich, wir sagen dir Dank um deiner großen Herrlichkeit willen. Herr Gott, himmlischer König, allmächtiger Vater! Herr, du eingeborner Sohn, Jesu Christe! Herr Gott, du Lamm Gottes, Sohn des Vaters! Der du die Sünde der Welt trägst, erbarme dich unser! Der du die Sünde der Welt trägst, nimm an unser Gebet! Der du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser! Denn du allein bist heilig, denn du allein bist der Herr, du allein bist der Allerhöchste, Jesus Christus, mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Amen!



Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Frau Paula Mechler-Tollar, Opernfängerin aus Wien
(Sopran).

Herr Rudolf Bärtich, Königl. Hofkonzertmeister (Violine).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Königl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Kurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.